

# Amtliche Bekanntmachungen

der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)



26. Jahrgang

29. September 2020

Nr. 3

Seite

## INHALT:

### Rechts- und Verwaltungsvorschriften

#### **Ordnungen der Juristischen Fakultät und der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**

Studiengangsspezifische Ordnung für Studium und Prüfungen für den Studiengang  
Recht und Wirtschaft | Wirtschaft und Recht (Bachelor) Neufassung vom 01.07.2020

1

ISSN 0948-1516

Herausgeber:	Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) - Die Präsidentin - Große Scharnstraße 59, 15230 Frankfurt (Oder)
Verantwortlich:	Justizariat - Tel. (0335) 5534-4577, ambek@europa-uni.de

Aufgrund von § 19 Absatz 2 Satz 1, § 22 Absatz 2 Satz 1, § 23 Absatz 1 Satz 2 und § 72 Absatz 2 Satz 1 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 28.04.2014 (GVBl. I/14, Nr. 18), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 05.06.2019 (GVBl. I/19, Nr. 20, S. 3) in Verbindung mit § 1 Absatz 1 der Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung – HSPV) vom 04.03.2015 (GVBl. II/15, Nr. 12), geändert durch Verordnung vom 07.07.2020 (GVBl. II/20, Nr. 58), in Verbindung mit § 13 Absatz 5 Nr. 1 der Grundordnung der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) vom 04.09.2019 (Amtliche Bekanntmachungen der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) Nr.02/2020, S. 1), zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 06.11.2019 (Amtliche Bekanntmachungen der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder), Nr. 02/2020, S. 14), in Verbindung mit § 1 Absatz 2 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) in der Neufassung vom 27.01.2016 (Amtliche Bekanntmachungen der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) Nr. 01/2016, Seite 3), geändert durch Satzung vom 02.11.2016 (Amtliche Bekanntmachungen der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) Nr. 1/2017, Satz 1), erlassen die Fakultätsräte der Juristischen und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) folgende:<sup>1</sup>

## **Studiengangsspezifische Ordnung für Studium und Prüfungen für den Studiengang Recht und Wirtschaft | Wirtschaft und Recht (Bachelor)**

Neufassung vom 01.07.2020

### **Inhalt**

§ 1	Geltungsbereich
§ 2	Ziel des Studiums
§ 3	Abschlussgrad
§ 4	Studienbeginn
§ 5	Regelstudienzeit, Lehrformen und Aufbau des Studiums
§ 5a	Aufbau der Studienvariante Recht und Wirtschaft
§ 5b	Aufbau der Studienvariante Wirtschaft und Recht
§ 6	Verpflichtende Studienfachberatung
§ 7	Anerkennung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen sowie Anrechnung von außerhochschulisch erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten; Anerkennungsprüfung
§ 8	Prüfungsformen, Organisation von Prüfungen
§ 9	Bachelorarbeit
§ 10	Bewertung von Prüfungen, Berechnung der Gesamtnote
§ 11	Inkrafttreten/Außerkräfttreten
§ 12	Übergangsbestimmungen
Anlage 1a:	Modulkatalog für die Studienvariante Recht und Wirtschaft (LL.B.)
Anlage 1b:	Modulkatalog für die Studienvariante Wirtschaft und Recht (B.Sc.)
Anlage 2a:	unverbindlicher Studienverlaufsplan für die Studienvariante Recht und Wirtschaft (LL.B.)
Anlage 2b:	unverbindlicher Studienverlaufsplan für die Studienvariante Wirtschaft und Recht (B.Sc.)
Anlage 3:	Muster einer Studienverlaufsvereinbarung anlässlich einer verpflichtenden Studienfachberatung

---

<sup>1</sup> Die Präsidentin hat ihre Genehmigung mit Verfügung vom 15.07.2020 erteilt.

## **§ 1**

### **Geltungsbereich**

#### **(zu § 1 ASPO)**

Die Bestimmungen der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) vom 27. Januar 2016, geändert durch Satzung vom 02.11.2016, werden gemäß § 1 Absatz 2 ASPO wie folgt ergänzt und erläutert.

## **§ 2**

### **Ziel des Studiums**

#### **(zu § 1 Absatz 2 Satz 2 Nr. 1 ASPO)**

(1) <sup>1</sup>Das Studium soll den Studierenden die Fähigkeit zum wissenschaftlichen Denken und verantwortungsbewussten Handeln vermitteln und einen Beitrag zu ihrer Persönlichkeitsentwicklung leisten. <sup>2</sup>Am Ende des Studiums sollen die Studierenden über Fachkenntnisse verfügen, die die rechtsrelevante Dimension des Wirtschaftsgeschehens und deren gesellschaftliche Implikationen erkennen lassen und ihnen die selbstständige Anwendung des erlernten wissenschaftlichen Instrumentariums auf praktische Probleme ermöglicht. <sup>3</sup>Primäres Ziel der Ausbildung an der Juristischen Fakultät und der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät ist die Aneignung geeigneter Methoden, die zum Erkennen, Formulieren und wissenschaftlichen Bearbeiten juristischer und wirtschaftlicher Probleme befähigen. <sup>4</sup>Ziel der wissenschaftlichen Ausbildung ist die Ausbildung der Studierenden zur Berufsfähigkeit. <sup>5</sup>Die für die Berufsfähigkeit notwendigen Qualifikationen können und sollen an der Hochschule nicht vermittelt werden.

(2) <sup>1</sup>Bedingt durch die Ausrichtung der Fakultäten, insbesondere ihrer besonderen Auslandsorientierung wird dem internationalen Charakter in der Ausbildung besondere Bedeutung beigemessen. <sup>2</sup>Daher strebt der Studiengang an, eine profunde juristische und betriebswirtschaftliche Ausbildung mit dem Erwerb von Fremdsprachenkenntnissen zu verbinden und die Module international auszurichten.

(3) <sup>1</sup>Der Studiengang kann in zwei Studienvarianten studiert werden. <sup>2</sup>Recht und Wirtschaft legt den Schwerpunkt auf juristische Inhalte,

Wirtschaft und Recht legt den Schwerpunkt auf wirtschaftswissenschaftliche Inhalte.

## **§ 3**

### **Abschlussgrad**

#### **(zu § 1 Absatz 2 Satz 2 Nr. 2, § 2 Absatz 1 ASPO)**

Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses des Bachelorstudiums wird bei der Studienvariante Recht und Wirtschaft der akademische Grad „Bachelor of Laws“ (abgekürzt LL.B.) und bei der Studienvariante Wirtschaft und Recht der akademische Grad „Bachelor of Science“ (abgekürzt B.Sc.) verliehen.

## **§ 4**

### **Studienbeginn**

#### **(zu § 1 Absatz 2 Satz 2 Nr. 5 ASPO)**

Das Studium wird zum Wintersemester eines jeden Jahres aufgenommen; Immatrikulationen in höhere Fachsemester bleiben davon unberührt.

## **§ 5**

### **Regelstudienzeit, Lehrformen und Aufbau des Studiums**

#### **(zu § 1 Absatz 2 Satz 2 Nr. 6, § 4 Absatz 2, § 5 Absatz 1 Satz 1, Absatz 2 Satz 2, § 7 Absatz 1 ASPO)**

(1) <sup>1</sup>Die Regelstudienzeit beträgt sechs Fachsemester. <sup>2</sup>Der Studienumfang beträgt 180 ECTS-Credits (im Folgenden: Credits).

(2) <sup>1</sup>Den Studierenden steht es frei, in welcher Reihenfolge sie die Studien- und Prüfungsleistungen ablegen. <sup>2</sup>Die in den Modulbeschreibungen aufgeführten Angaben zum Turnus und zu ggf. bestehenden Zugangsvoraussetzungen der Module gilt es zu beachten. <sup>3</sup>Der in der Anlage 2 beigefügte unverbindliche Studienverlaufsplan gibt eine sinnvolle Gestaltung des Studiums beispielhaft vor.

(3) Das Studium umfasst Module aus dem Bereich der Rechtswissenschaft, Module aus den wirtschaftswissenschaftlichen Kernbereichen der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre sowie

die Vermittlung von Kompetenzen aus dem Bereich der Schlüsselqualifikationen.

(4) <sup>1</sup>Formen des Lehrangebots sind insbesondere Vorlesungen, Übungen, Arbeitsgemeinschaften, Tutorien, Kolloquien, Seminare, Projekte, Exkursionen, Workshops und Projekt-tage, Praktika sowie Sprachkurse. <sup>2</sup>Veranstaltungen mit Gleichstellungs- und Vielfaltsaspekten werden gesondert ausgewiesen.

## § 5a

### **Aufbau der Studienvariante Recht und Wirtschaft**

**(zu § 1 Absatz 2 Satz 2 Nr. 6, § 4 Absatz 2 i.V.m. § 7 Absatz 1 Satz 1, § 8 Absatz 1 und 2 ASPO)**

(1) Das Studium gliedert sich inhaltlich in

- die juristische Grundlagenausbildung (45 Credits),
- die wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung (24 Credits),
- die Schwerpunktbildung (72 Credits),
- die außerfachlichen und überfachlichen Qualifikationen (27 Credits) und
- die Bachelorarbeit (12 Credits).

(2) In den ersten drei Semestern, die der Orientierung dienen, sollen die Studierenden fünf Module der juristischen Grundlagenausbildung sowie alle Module der wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagenausbildung absolvieren und den Nachweis im Modul Englisch (Niveaustufe Europarat B2) erbringen.

(3) <sup>1</sup>Im zweiten Studienabschnitt (3. bis 6. Semester) schließen die Studierenden die juristische Grundlagenausbildung ab und profilieren sich. <sup>2</sup>Im Rahmen der Schwerpunktbildung erweitern die Studierenden ihre Fachkenntnisse; weitere Kompetenzen erwerben sie im Bereich der außerfachlichen und überfachlichen Qualifikationen.

(4) Die juristische Grundlagenausbildung umfasst die folgenden sechs Pflichtmodule mit zusammen 45 Credits:

- Grundlagen des Zivilrechts I (12 Credits)
- Grundlagen des Zivilrechts II (9 Credits)
- Einführung in das Öffentliche Recht (3 Credits)
- Grundlagen des Verwaltungsrechts (6 Credits)

- Wirtschaftsrecht - Vertiefung I (9 Credits)
- Wirtschaftsrecht - Vertiefung II (6 Credits)

(5) Die wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung umfasst die folgenden vier Pflichtmodule mit jeweils 6 Credits:

- Internationales Management
- Externes Rechnungswesen
- Internes Rechnungswesen
- Produktion & Logistik

(6) <sup>1</sup>Im Rahmen der Schwerpunktbildung werden die folgenden vier Modulgruppen angeboten:

- Arbeitsrecht und Management
- Wirtschaftsrecht und Steuern
- Europarecht und Europäisches Steuerrecht/Rechnungswesen
- Medienrecht und Marketing

<sup>2</sup>Zwei Modulgruppen (Anlage 1a) sind zu wählen. <sup>3</sup>Je Modulgruppe müssen 24 juristische und 12 wirtschaftswissenschaftliche Credits erworben werden. <sup>4</sup>Ein Modul, das der Prüfungsausschuss für fachübergreifend erklärt hat, kann innerhalb der Modulgruppe als Modul der anderen Fakultät gewertet werden. <sup>5</sup>Im Modulkatalog (Anlage 1a) ist festgelegt, welche Module zu welchen Modulgruppen gehören und welche

a) modulgruppenspezifischen Module der Modulgruppe gewählt werden müssen (Pflichtmodule),

b) modulgruppenspezifischen Module gewählt werden können (Wahlpflichtmodule); es kann eine Mindestzahl der zu erwerbenden Module angegeben werden,

c) modulgruppenübergreifenden Module aus einem die Schwerpunktbildung ergänzenden Wahlbereich in einer Modulgruppe angerechnet werden (ergänzende Module).

<sup>6</sup>Der Prüfungsausschuss kann den Modulkatalog um weitere Module nach Buchstaben b Halbsatz 1 und c ergänzen. <sup>7</sup>Der entsprechende Beschluss wird auf der Internetseite des Studiengangs veröffentlicht. <sup>8</sup>Der Prüfungsausschuss kann an einer ausländischen Hochschule erbrachte rechtswissenschaftliche Studien- und Prüfungsleistungen als weitere ergänzende Module anerkennen.

<sup>9</sup>Den Studierenden wird empfohlen, im Rahmen der Schwerpunktbildung an einem Seminar teilzunehmen.

(7) <sup>1</sup>Die außerfachlichen und überfachlichen Qualifikationen umfassen

- das Fremdsprachenmodul Englisch (Niveaustufe Europarat B2) mit 12 Credits
- und
- Softskills und Praktika im Umfang von 15 Credits.

<sup>2</sup>Die bei den außerfachlichen und überfachlichen Qualifikationen eingebrachten Studienleistungen werden als Studienleistung mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet und gehen nicht bei der nach § 26 Absatz 1 ASPO vorgenommenen Berechnung der Gesamtnote ein. <sup>3</sup>Für die Durchführung und Anerkennung von Praktika erlässt der zuständige Prüfungsausschuss eine Richtlinie.

(8) <sup>1</sup>Im zweiten Studienabschnitt kann ein Semester an einer ausländischen Hochschule mit Promotionsrecht absolviert werden. <sup>2</sup>Die Anerkennung von an einer ausländischen Hochschule erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen richtet sich nach § 12 ASPO.

## **§ 5b**

### **Aufbau der Studienvariante Wirtschaft und Recht**

**(zu § 1 Absatz 2 Satz 2 Nr. 6, § 4 Absatz 2  
i.V.m. § 7 Absatz 1 Satz 1, § 8 Absatz 1 und  
2 ASPO)**

(1) Das Studium gliedert sich inhaltlich in

- die wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung (72 Credits),
- die juristische Grundlagenausbildung (33 Credits),
- die Schwerpunktbildung (36 Credits),
- die außerfachlichen und überfachlichen Qualifikationen (27 Credits) und
- die Bachelorarbeit (12 Credits).

(2) In den ersten drei Semestern, die der Orientierung dienen, sollen die Studierenden sieben Module der wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagenausbildung sowie alle Module der juristischen Grundlagenausbildung absolvieren und den Nachweis im Modul Englisch (Niveaustufe Europarat B2) erbringen.

(3) <sup>1</sup>Im zweiten Studienabschnitt (3. bis 6. Semester) schließen die Studierenden die wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung ab und profilieren sich. <sup>2</sup>Im Rahmen der

Schwerpunktbildung erweitern die Studierenden ihre Fachkenntnisse; weitere Kompetenzen erwerben sie im Bereich der außerfachlichen und überfachlichen Qualifikationen.

(4) Die wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung umfasst die folgenden 12 Pflichtmodule mit jeweils 6 Credits:

- Internationales Management
- Marketing
- Externes Rechnungswesen
- Internes Rechnungswesen
- Finanzierung & Investition
- Unternehmensbesteuerung
- Produktion & Logistik
- Wirtschaftsinformatik
- Mathematik
- Statistik
- Mikroökonomie
- Makroökonomie

(5) Die juristische Grundlagenausbildung umfasst die folgenden vier Pflichtmodule mit zusammen 33 Credits:

- Grundlagen des Zivilrechts I (12 Credits)
- Grundlagen des Zivilrechts II (9 Credits)
- Einführung in das Öffentliche Recht (3 Credits)
- Wirtschaftsrecht-Vertiefung (9 Credits)

(6) <sup>1</sup>Im Rahmen der Schwerpunktbildung werden die folgenden drei Modulgruppen angeboten:

- Management and Law
- Finance, Accounting, Taxation and Law
- Economics and Law

<sup>2</sup>Eine Modulgruppe (Anlage 1b) ist zu wählen.

<sup>3</sup>Aus ihr müssen 24 wirtschaftswissenschaftliche und 12 juristische Credits erworben werden. <sup>4</sup>Ein Modul, das der Prüfungsausschuss für fachübergreifend erklärt hat, kann innerhalb der Modulgruppe als Modul der anderen Fakultät gewertet werden. <sup>5</sup>Im Modulkatalog (Anlage 1b) ist festgelegt, welche Module zu welchen Modulgruppen gehören; alle Module sind Wahlpflichtmodule. <sup>6</sup>Der Prüfungsausschuss kann den Modulkatalog um weitere Module ergänzen. <sup>7</sup>Der entsprechende Beschluss wird auf der Internetseite des Studiengangs veröffentlicht. <sup>8</sup>Der Prüfungsausschuss kann an einer ausländischen Hochschule erbrachte wirtschaftswissenschaftliche Studien- und Prüfungsleistungen als weitere Module anerkennen. <sup>9</sup>Den Studierenden wird empfohlen, im

Rahmen der Schwerpunktbildung an einem Seminar teilzunehmen.

(7) <sup>1</sup>Die außerfachlichen und überfachlichen Qualifikationen umfassen

- das Fremdsprachenmodul Englisch (Niveaustufe Europarat B2) mit 12 Credits
- und
- Softskills und Praktika im Umfang von 15 Credits.

<sup>2</sup>Die bei den außerfachlichen und überfachlichen Qualifikationen eingebrachten Studienleistungen werden als Studienleistung mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet und gehen nicht bei der nach § 26 Absatz 1 ASPO vorgenommenen Berechnung der Gesamtnote ein. <sup>3</sup>Für die Durchführung und Anerkennung von Praktika erlässt der zuständige Prüfungsausschuss eine Richtlinie.

(8) <sup>1</sup>Im zweiten Studienabschnitt kann ein Semester an einer ausländischen Hochschule mit Promotionsrecht absolviert werden. <sup>2</sup>Die Anerkennung von an einer ausländischen Hochschule erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen richtet sich nach § 12 ASPO.

## § 6

### **Verpflichtende Studienfachberatung**

**(zu § 1 Absatz 2 Satz 2 Nr. 8, § 3 Absatz 3 Satz 2, § 6 Absatz 1 und 6, § 10 Absatz 3 Satz 2 ASPO)**

(1) Die Teilnahme an der Studienfachberatung nach § 6 i.V.m. § 3 Absatz 3 ASPO ist gemäß §§ 21 Absatz 2 Satz 2 und 20 Absatz 3 Satz 1 BbgHG ist für Studierende verpflichtend, wenn sie die im Modulplan vorgesehenen erforderlichen Prüfungsleistungen einschließlich der Bachelorarbeit nicht bis zum Ende des 10. Fachsemesters bestanden haben.

(2) Verantwortlicher Hochschullehrer oder verantwortliche Hochschullehrerin i.S.v. § 6 Absatz 6 ASPO zur Durchführung der verpflichtenden Studienfachberatung ist der oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses.

(3) <sup>1</sup>Die verpflichtende Studienfachberatung findet in Form eines persönlichen Einzelgesprächs statt. <sup>2</sup>Zur Vorbereitung auf dieses Gespräch kann der oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses die Studienfachberatung der Fakultäten um Unterstützung bitten. <sup>3</sup>Das betrifft insbesondere die Analyse des bisherigen

Studienverlaufs und die Feststellung der zum Abschluss des Bachelorstudiums noch fehlenden Prüfungsleistungen.

(4) <sup>1</sup>Im Falle des Nichterscheinens zur verpflichtenden Studienfachberatung oder der Nichteinhaltung der Studienverlaufsvereinbarung aus triftigem Grund ist der Nachweis des triftigen Grundes unverzüglich und in schriftlicher Form gegenüber dem Prüfungsausschuss zu erbringen. <sup>2</sup>Im Falle von Krankheit als triftigem Grund ist insbesondere für Anträge auf Rücktritt von einer Prüfung, die Verlängerung der Bearbeitungszeit von häuslichen Anfertigungen der Prüfungsleistung, insbesondere Seminararbeiten, sowie die Verlängerung der Bearbeitungszeit der Abschlussarbeit ein amtsärztliches Zeugnis vorzulegen. <sup>3</sup>Die Berücksichtigung sonstiger triftiger Gründe muss schriftlich und unter Vorlage entsprechender Nachweise beim Prüfungsausschuss beantragt werden. <sup>4</sup>Erkennt der Prüfungsausschuss den geltend gemachten Grund an, ist nach Wegfall des Verhinderungsgrundes ein neuer Termin für eine Studienfachberatung und eine neue Studienverlaufsvereinbarung abzuschließen. <sup>5</sup>Der Prüfungsausschuss kann seine Entscheidungskompetenz auf seinen Vorsitzenden oder seine Vorsitzende und dessen oder deren Stellvertreter oder Stellvertreterin übertragen. <sup>6</sup>Liegen keine triftigen Gründe vor, gelten die Regelungen des § 6 Absatz 7 Satz 1 ASPO.

## § 7

### **Anerkennung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen sowie Anrechnung von außerhochschulisch erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten; Anerkennungsprüfung**

**(zu § 10 Absatz 3 Satz 2 und § 12 ASPO)**

(1) <sup>1</sup>Anerkennung und Anrechnung erfolgt im Ergebnis einer Prüfung der von der antragstellenden Person beigebrachten Unterlagen. <sup>2</sup>Bei Ablehnung der Anerkennung von Leistungen nach § 12 Absatz 1 Satz 1 ASPO durch den zuständigen Prüfungsausschuss wird auf schriftlichen Antrag des oder der Studierenden an den zuständigen Prüfungsausschuss eine Anerkennungsprüfung durchgeführt, sofern der oder die Studierende glaubhaft macht, die entsprechenden Kenntnisse und Fähigkeiten anderweitig erworben zu haben. <sup>3</sup>Die Anerkennungsprüfung wird von einem oder einer gem. § 11 Absatz 1 ASPO Prüfungsberechtigten durchgeführt. <sup>4</sup>Er

oder sie muss Hochschullehrer oder Hochschullehrerin der Juristischen oder der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät sein. <sup>5</sup>Bestellt wird der Prüfer oder die Prüferin durch den Prüfungsausschuss, der diese Kompetenz auf seinen Vorsitzenden oder seine Vorsitzende und dessen oder deren Stellvertreter oder Stellvertreterin übertragen kann. <sup>6</sup>Die Prüfungsform wird vom Prüfungsausschuss, der diese Kompetenz auf seinen Vorsitzenden oder seine Vorsitzende und dessen oder deren Stellvertreter oder Stellvertreterin übertragen kann, in Absprache mit dem Prüfer oder der Prüferin unter Beachtung von § 23 Absatz 5 Satz 1, Absatz 6 Satz 1 ASPO sowie unter Berücksichtigung der für das anzuerkennende Modul zu erreichenden Qualifikationsziele festgelegt. <sup>7</sup>Für die Prüfungsformen gelten die Bestimmungen des § 8 Absatz 5 Satz 2 entsprechend. <sup>8</sup>Bei Bestehen der Prüfung mit mindestens „ausreichend“ gilt die Leistung als anerkannt.

(2) Bei Nichtbestehen ist die Nichtanerkennung als Entscheidung des Prüfungsausschusses gemäß § 12 Absatz 6 Satz 1 ASPO der oder dem betreffenden Studierenden mitzuteilen und zu begründen.

## § 8

### Prüfungsformen, Organisation von Prüfungen

(zu § 4 Absatz 2, § 10 Absatz 3 Satz 2, § 11, §§ 13 bis 16, § 17 Absatz 3 ASPO)

(1) Die Klausuren und mündlichen Prüfungen zu Veranstaltungen der Juristischen Fakultät und der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät werden in der Regel in Prüfungsblöcken am Ende der Veranstaltung und für die Wiederholungsklausuren vor Beginn des Folgesemesters zusammengefasst.

(2) <sup>1</sup>Der zuständige Prüfungsausschuss, der diese Aufgabe auf seinen Vorsitzenden oder seine Vorsitzende und dessen oder deren Stellvertreter oder Stellvertreterin übertragen kann, legt für Prüfungen, die als Klausur oder mündliche Prüfung stattfinden, Ort und Zeitpunkt fest und macht sie durch Aushang oder geeignete elektronische Systeme bekannt. <sup>2</sup>Er kann diese Aufgabe an den jeweiligen Prüfer oder an die jeweilige Prüferin delegieren. <sup>3</sup>Ein kurzfristig aus zwingenden Gründen notwendig werdender Wechsel des oder der Prüfenden, des Prüfungstermins oder des Prüfungsortes ist zulässig; er ist unverzüglich in der vorbezeichneten

Weise bekanntzugeben. <sup>4</sup>Die Studierenden haben die Aushänge beziehungsweise Veröffentlichungen in elektronischer Form selbstständig zu beachten.

(3) <sup>1</sup>Zu jeder Klausur und zu jeder mündlichen Prüfung ist ein konkreter Anmeldezeitraum (Beginn und Ende) festzulegen, welcher vom zuständigen Prüfungsausschuss bekanntzugeben ist. <sup>2</sup>Absatz 2 Satz 2 und Satz 4 gelten entsprechend. <sup>3</sup>Die Studierenden haben sich innerhalb des Anmeldezeitraums zu den Klausuren und mündlichen Prüfungen in der von dem oder der Prüfenden in Rücksprache mit dem Prüfungsamt festgelegten Form anzumelden. <sup>4</sup>Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich mittels der eingesetzten elektronischen Systeme, sofern nicht ausnahmsweise ein schriftliches Verfahren durchgeführt wird. <sup>5</sup>Bei fehlender Anmeldung ist eine Teilnahme an der betreffenden Prüfung ausgeschlossen beziehungsweise wird die trotzdem erbrachte Prüfungsleistung nicht bewertet.

(4) <sup>1</sup>Der zuständige Prüfungsausschuss bestellt die Prüfer und Prüferinnen sowie – für studienbegleitende mündliche Prüfungsleistungen mit Ausnahme der letzten Wiederholungsmöglichkeit zu diesen – die Beisitzer und Beisitzerinnen. <sup>2</sup>Für die Prüfer und Prüferinnen der Bachelorarbeit gehen die Bestimmungen des § 17 Absatz 3 ASPO vor. <sup>3</sup>Der zuständige Prüfungsausschuss kann durch Beschluss die Zuständigkeit für die Bestellung der Prüfer und Prüferinnen sowie der Beisitzer und Beisitzerinnen auf den Vorsitzenden oder die Vorsitzende und dessen oder deren Stellvertreter oder Stellvertreterin übertragen.

(5) <sup>1</sup>Gemäß § 4 Absatz 2 ASPO sind insbesondere die Qualifikationsziele sowie die Lehr- und Prüfungsformen einschließlich der Credits sowie Art und Umfang in den Modulbeschreibungen festzulegen. <sup>2</sup>Prüfungsleistungen werden nach der jeweiligen Modulbeschreibung wie folgt erbracht:

- eine Klausur im Umfang von mindestens 90 und maximal 180 Minuten
- mündliche Prüfung im Umfang von ca. 25 Minuten je Studierender und Studierenden,
- eine oder mehrere häusliche Anfertigungen von Prüfungsleistungen (z. B. die Anfertigung einer Seminararbeit),
- eine Klausur im Umfang von 90 Minuten und eine oder mehrere häuslichen Anfertigungen von Prüfungsleistungen oder

- eine mündliche Prüfung im Umfang von ca. 20 Minuten je Student und Studentin und eine oder mehrere häusliche Anfertigungen von Prüfungsleistungen.

## § 9

### Bachelorarbeit

**(zu § 1 Absatz 2 Satz 2 Nr. 7, § 10 Absatz 3 Satz 2, § 17 Absatz 7, Absatz 9 Sätze 1 und 3, Absatz 11 Satz 3 ASPO)**

(1) <sup>1</sup>Dem Antrag auf Zulassung zur Bachelorarbeit ist die Erklärung beizufügen, welcher der in § 3 erwähnten Abschlussgrade angestrebt wird. <sup>2</sup>Unabhängig von der Studienvariante kann die Bachelorarbeit an der Juristischen oder Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät geschrieben werden.

(2) <sup>1</sup>Der Umfang der Bachelorarbeit beträgt 12 Credits und die Bearbeitungszeit zehn Wochen. <sup>2</sup>Der geforderte Seiten- bzw. Zeichenumfang der Bachelorarbeit ist seitens des Erstgutachters oder der Erstgutachterin mit der Ausgabe des Themas festzulegen. <sup>3</sup>In Vorbereitung auf die Bachelorarbeit wird den Studierenden empfohlen, mindestens einen Leistungsnachweis im Studium mit einer Seminararbeit zu erbringen.

(3) <sup>1</sup>Die Bachelorarbeit soll in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden. <sup>2</sup>Wird die Bachelorarbeit in deutscher Sprache abgefasst, muss die Arbeit im Anhang eine Zusammenfassung in englischer Sprache enthalten. <sup>3</sup>In Absprache mit dem Betreuer beziehungsweise der Betreuerin der Arbeit kann auf die Zusammenfassung verzichtet werden.

(4) <sup>1</sup>Im Falle der Erkrankung des Studierenden während der Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit ist dem Prüfungsausschuss zur Glaubhaftmachung eines Antrags auf Verlängerung der Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit unverzüglich eine amtsärztliche Bescheinigung vorzulegen, aus der die durch die Erkrankung hervorgerufenen körperlichen oder psychischen Auswirkungen und die voraussichtliche Dauer der Studier- und Prüfungsbeeinträchtigung hervorgehen. <sup>2</sup>Die festgelegte Dauer der Verlängerung hat sich daran zu orientieren. <sup>3</sup>Im Falle anderer Gründe, die von den Studierenden nicht zu vertreten sind und eine Verlängerung der Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit bedingen, gilt § 17 Absatz 10 ASPO. <sup>4</sup>Der Prüfungsausschuss kann seine Kompetenz zur Entscheidung über Anträge auf Verlängerung der Bearbeitungszeit

von Bachelorarbeiten auf seinen Vorsitzenden oder seine Vorsitzende und dessen oder deren Stellvertreter oder Stellvertreterin übertragen.

(5) Der oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses kann in begründeten Ausnahmefällen auf Antrag eines Prüfers oder einer Prüferin die Frist gem. § 17 Absatz 15 Satz 1 ASPO verlängern.

## § 10

### Bewertung von Prüfungen, Berechnung der Gesamtnote

**(zu § 23 Absatz 1 Satz 3 lit. a), Absatz 2 und 3, § 26 Absatz 1 Satz 1 bis 4 ASPO)**

(1) <sup>1</sup>Die Bewertung von Prüfungen erfolgt nach den Noten des § 23 Absatz 1 Satz 3 lit. a), differenziert nach § 23 Absatz 2 sowie gemäß § 23 Absatz 1 Satz 3 lit. b) ASPO. <sup>2</sup>Erfolgt die Bewertung gemäß § 23 Absatz 1 Satz 3 lit. b) ASPO, so werden die Noten vor der Gesamtnotenbildung gemäß § 23 Absatz 3 ASPO in Noten nach § 3 Absatz 1 Satz 3 lit. a) ASPO umgerechnet.

(2) Die Gesamtnote der Bachelorprüfung bestimmt sich nach § 26 Absatz 1 Satz 1 bis 4 ASPO.

## § 11

### Inkrafttreten/Außerkräftreten

<sup>1</sup>Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) in Kraft. <sup>2</sup>Die fachspezifische Ordnung vom 24. April 2013 tritt zum 30. September 2021 außer Kraft. <sup>3</sup>Die studiengangsspezifische Ordnung für Studium und Prüfungen vom 5. Juli 2017 tritt zum 30. September 2023 außer Kraft.

## § 12

### Übergangsbestimmungen

**(zu § 33 Absatz 1 Satz 2 ASPO)**

(1) <sup>1</sup>Diese Ordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab Inkrafttreten an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) im Bachelorstudiengang Recht und Wirtschaft | Wirtschaft und Recht aufnehmen. <sup>2</sup>Studierende, die

ihr Studium vor dem Inkrafttreten dieser studiengangsspezifischen Ordnung in diesem Bachelorstudiengang aufgenommen haben, legen ihre Prüfungen nach den zum Zeitpunkt ihrer Immatrikulation geltenden Vorschriften, spätestens bis zum 30.09.2023, ab. <sup>3</sup>Für diese Studierenden gelten das Modul Datenschutzrecht ab dem Sommersemester 2021 und das Modul Wirtschaftsrecht - Vertiefung II ab dem Wintersemester 2020/2021 in der neuen Fassung. <sup>4</sup>Steht Vertrauensschutz entgegen, erlaubt der Prüfungsausschuss Ausnahmen.

(2) <sup>1</sup>Sie können beim Prüfungsamt bis zum 30.09.2023 eine schriftliche und unwiderrufliche Erklärung abgeben, das Studium und die Prüfungen nach dieser studiengangsspezifischen Ordnung in Verbindung mit der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) vom 27.01.2016, geändert durch Satzung vom 02.11.2016, in den jeweils geltenden Fassungen fortzuführen und abzuschließen. <sup>2</sup>Studierende gemäß Satz 1, die ihr Studium nicht bis zum 30.09.2023 abgeschlossen haben, werden in diese studiengangsspezifische Ordnung für den Studiengang Recht und Wirtschaft | Wirtschaft und Recht in Verbindung mit der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) vom 27.01.2016, geändert durch Satzung vom 02.11.2016, in den jeweils geltenden Fassungen überführt.

## Anlage 1a: Modulkatalog für die Studienvariante Recht und Wirtschaft (LL.B.)

<b>Juristische Grundlagenausbildung (Pflicht, 45 Credits)</b>						
<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Semesterwochenstunden (SWS))</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Grundlagen des Zivilrechts I</b>	o Grundkurs I Zivilrecht (6 SWS) o AG zum Grundkurs I Zivilrecht (2 SWS)	1.	120	240	360	12
<b>Grundlagen des Zivilrechts II</b>	o Grundkurs II Zivilrecht (4 SWS) o AG zum Grundkurs II Zivilrecht (2 SWS)	2.	90	180	270	9
<b>Einführung in das Öffentliche Recht</b>	o Einführung in das Öffentliche Recht (2 SWS)	2.	30	60	90	3
<b>Grundlagen des Verwaltungsrechts</b>	o Grundkurs III Öffentliches Recht (2 SWS) o AG zum Grundkurs III Öffentliches Recht (2 SWS)	3.	60	120	180	6
<b>Wirtschaftsrecht - Vertiefung I</b>	o Individualarbeitsrecht (2 SWS) o Handelsrecht - Überblick (2 SWS) o Gesellschaftsrecht - Überblick (2 SWS)	3.	90	180	270	9
<b>Wirtschaftsrecht - Vertiefung II</b>	o Allg. Verwaltungsrecht II und Verwaltungsprozessrecht (2 SWS)	4.*	60	120	180	6
	o Wirtschaftsverwaltungsrecht (2 SWS)	5.				

\* Für dieses Modul gibt es nur eine Prüfung im 5. Semester.

**Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung (Pflicht, 24 Credits)**

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Internationales Management</b>	o Internationales Management (4 SWS)	1.	60	120	180	6
<b>Externes Rechnungswesen</b>	o Externes Rechnungswesen (4 SWS)	1.	60	120	180	6
<b>Internes Rechnungswesen</b>	o Internes Rechnungswesen (4 SWS)	2.	60	120	180	6
<b>Produktion &amp; Logistik</b>	o Produktion & Logistik (4 SWS)	2.	60	120	180	6

### Schwerpunktbildung (Wahlpflicht, 72 Credits) 2 von 4 Modulgruppen (§ 5a Absatz 6 Satz 2)

Zwei Modulgruppen sind zu wählen. Je Modulgruppe müssen 24 juristische und 12 wirtschaftswissenschaftliche Credits erworben werden. Weitere Informationen zu den Modulen finden Sie in den separat veröffentlichten [Modulbeschreibungen \(wiwi.europa-uni.de/Modulkatalog-Bachelor-RuW-SSO2020\)](http://wiwi.europa-uni.de/Modulkatalog-Bachelor-RuW-SSO2020).

Weitere Empfehlungen:

Die Studierenden sind in der Wahl der beiden Modulgruppen frei. Empfohlen wird eine Kombination von entweder Arbeitsrecht und Management sowie Medienrecht und Marketing oder Wirtschaftsrecht und Steuern sowie Europarecht und Europäisches Steuerrecht/Rechnungswesen.

Es sind je Modulgruppe zwei betriebswirtschaftliche Module zu wählen (12 Credits), davon nicht mehr als ein Seminar.

### Modulgruppe 1: Arbeitsrecht und Management (36 Credits)

*Module der Juristischen Fakultät - 24 Credits*

Modul	Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)	Semester	Präsenz- zeit in Stunden	Selbst- studium in Stun- den	Arbeits- aufwand (gesamt)	ECTS- Credits
<b>a) Pflichtmodul</b>						
<b>Kollektives Arbeitsrecht</b>	o Arbeitsrecht Vertiefung - Kollektives Arbeitsrecht (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6

Modul	Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)	Semester	Präsenzzeit in Stunden	Selbststudium in Stunden	Arbeitsaufwand (gesamt)	ECTS-Credits
<b><i>b) Wahlpflichtmodule (mindestens 1 Modul)</i></b>						
<b>Recht des öffentlichen Dienstes</b>	o Öffentliches Dienstrecht (einschl. Personalvertretungsrecht) (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Strafrecht I</b>	o Grundkurs I Strafrecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Seminar an der Juristischen Fakultät zu einem Thema des Pflichtmoduls oder des anderen Wahlpflichtmoduls</b>	o Seminar an der Juristischen Fakultät zu einem Thema des Pflichtmoduls Kollektives Arbeitsrecht oder der Wahlpflichtmodule Recht des öffentlichen Dienstes bzw. Strafrecht I (2 SWS)	3.-6.	30	330	360	12
<b><i>c) ergänzende Module</i></b>						
<b>Europarecht</b>	o Europarecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Schuldrecht und Mediation</b>	o Grundkurs IV Zivilrecht (2 SWS) o Konfliktlösung/Mediation oder Wirtschaftsmediation (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Sachenrecht</b>	o Grundkurs III Zivilrecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Übung im Zivilrecht</b>	o Übung im Zivilrecht (2 SWS)	3.-6.	30	240	270	9
<b>Zivilprozessrecht I</b>	o Einführung in das Verfahrensrecht (1 SWS) o Zivilprozessrecht (2 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Zivilprozessrecht II</b>	o ZPO Vertiefung (2 SWS) o Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Internationales Wirtschafts- und Prozess- recht</b>	o Europäisches Internationales Zivilverfahrensrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Versicherungsrecht</b>	o Sozialrecht (2 SWS) o Versicherungsrecht (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Seminar an der Juristischen Fakultät</b>	o Seminar an der Juristischen Fakultät (2 SWS)	3.-6.	30	330	360	12

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<p><i>Module der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (Wahlpflichtmodule) – 12 Credits Es wird empfohlen, entweder <u>Management</u> oder <u>Entrepreneurship</u> zu wählen.</i></p>						
<b><u>Management</u></b>						
<b>Strategisches Management und Organisa- tion</b>	o Strategisches Management und Organisation (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Internationales Innovationsmanagement</b>	o Internationales Innovationsmanagement (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Leadership, Change, Culture</b>	o Leadership, Change, Culture (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Aktuelle Fragen zu den Themen "Personal, Arbeit und Management" Forschungssemi- nar</b>	o Aktuelle Fragen zu den Themen "Personal, Arbeit und Ma- nagement" Forschungsseminar (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ausgewählte Themen in Management Pro- cess (ggf. Seminar)</b>	o Ausgewählte Themen in Management Process (ggf. Semi- nar) (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Seminar: Current Issues in Management and Entrepreneurship Research</b>	o Seminar: Current Issues in Management and Entrepreneu- rship Research (4 SWS)	3-6.	60	120	180	6

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Seminar: Aktuelle Fragen des Internationalen Managements</b>	o Seminar: Aktuelle Fragen des Internationalen Managements (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b><u>Entrepreneurship</u></b>						
<b>Entrepreneurship &amp; effectuation</b>	o Entrepreneurship & effectuation (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>New Venture Creation: Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge (Seminar)</b>	o New Venture Creation: Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge (Seminar) (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6
<b>Seminar: Einführung in die Unternehmensgründung / Businessplan</b>	o Seminar: Einführung in die Unternehmensgründung / Businessplan (5 SWS)	3.-6.	75	105	180	6

**Modulgruppe 2: Wirtschaftsrecht und Steuern (36 Credits)***Module der Juristischen Fakultät - 24 Credits*

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>a) Pflichtmodul</b>						
<b>Gesellschaftsrecht Vertiefung</b>	o Handels- und Personengesellschaftsrecht (Vertiefung) (2 SWS) o Recht der Körperschaften (Vertiefung) (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>b) Wahlpflichtmodule (keine Mindestzahl der zu belegenden Module)</b>						
<b>Staatsorganisationsrecht</b>	o Grundkurs I Öffentliches Recht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Seminar an der Juristischen Fakultät zu einem Thema des Pflichtmoduls oder des anderen Wahlpflichtmoduls</b>	o Seminar an der Juristischen Fakultät zu einem Thema des Pflichtmoduls Gesellschaftsrecht Vertiefung oder des Wahlpflichtmoduls Staatsorganisationsrecht (2 SWS)	3.-6.	30	330	360	12

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<i>c) ergänzende Module</i>						
<b>Europarecht</b>	o Europarecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Schuldrecht und Mediation</b>	o Grundkurs IV Zivilrecht (2 SWS) o Konfliktlösung/Mediation oder Wirtschaftsmediation (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Sachenrecht</b>	o Grundkurs III Zivilrecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Übung im Zivilrecht</b>	o Übung im Zivilrecht (2 SWS)	3.-6.	30	240	270	9
<b>Zivilprozessrecht I</b>	o Einführung in das Verfahrensrecht (1 SWS) o Zivilprozessrecht (2 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Zivilprozessrecht II</b>	o ZPO Vertiefung (2 SWS) o Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Internationales Wirtschafts- und Prozess- recht</b>	o Europäisches Internationales Zivilverfahrensrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Versicherungsrecht</b>	o Sozialrecht (2 SWS) o Versicherungsrecht (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Seminar an der Juristischen Fakultät</b>	o Seminar an der Juristischen Fakultät (2 SWS)	3.-6.	30	330	360	12
<i>Module der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (Wahlpflichtmodule) – 12 Credits</i>						
<b>Unternehmensbesteuerung*</b>	o Unternehmensbesteuerung (4 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Betriebswirtschaftliche Steuerlehre*</b>	o Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Tax Accounting (Steuerliche Erfolgsermittlung und Abgrenzung)*</b>	o Tax Accounting (Steuerliche Erfolgsermittlung und Abgrenzung) (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Steuerliche Verrechnungspreise (Seminar)*</b>	o Steuerliche Verrechnungspreise (Seminar) (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ausgewählte Themen in Domestic Taxation (ggf. Seminar)</b>	o Ausgewählte Themen in Domestic Taxation (ggf. Seminar) (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6

\* Fakultätsübergreifender Kurs im Sinne von § 5 a Abs. 6 S. 4 und § 5 b Abs. 6 S. 4 Studiengangsspezifische Ordnung.

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Fallstudienseminar "Umsatzsteuerrecht" (Seminar)*</b>	o Fallstudienseminar "Umsatzsteuerrecht" (Seminar) (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Fallstudienseminar "Fußball, Bilanzen und Steuern" (Seminar)*</b>	o Fallstudienseminar "Fußball, Bilanzen und Steuern" (Semi- nar) (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Seminar in Unternehmensbesteuerung*</b>	o Seminar in Unternehmensbesteuerung (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Modulgruppe 3: Europarecht und Europäisches Steuerrecht/Rechnungswesen (36 Credits)</b>						
<i>Module der Juristischen Fakultät - 24 Credits</i>						
<b>a) Pflichtmodul</b>						
<b>Europarecht</b>	o Europarecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9

\* Fakultätsübergreifender Kurs im Sinne von § 5 a Abs. 6 S. 4 und § 5 b Abs. 6 S. 4 Studiengangsspezifische Ordnung.

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b><i>b) Wahlpflichtmodule (mindestens 1 Modul)</i></b>						
<b>Grundrechte</b>	o Grundkurs II Öffentliches Recht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Völkerrecht</b>	o Völkerrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Europäisches Verfassungsrecht</b>	o Europäischer und universeller Menschenrechtsschutz (2 SWS) o Europäisierung des deutschen Verwaltungs- und Verfassungsrechts (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Seminar an der Juristischen Fakultät zu einem Thema des Pflichtmoduls oder des anderen Wahlpflichtmoduls</b>	o Seminar an der Juristischen Fakultät zu einem Thema des Pflichtmoduls Europarecht oder der Wahlpflichtmodule Grundrechte, Völkerrecht, Europäisches Verfassungsrecht (2 SWS)	3.-6.	30	330	360	12
<b><i>c) ergänzende Module</i></b>						
<b>Zivilprozessrecht I</b>	o Einführung in das Verfahrensrecht (1 SWS) o Zivilprozessrecht (2 SWS)	3.-6.	45	135	180	6

Modul	Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)	Semester	Präsenzzeit in Stunden	Selbststudium in Stunden	Arbeitsaufwand (gesamt)	ECTS-Credits
<b>Internationales Wirtschafts- und Prozessrecht</b>	o Europäisches Internationales Zivilverfahrensrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Staatsorganisationsrecht</b>	o Grundkurs I Öffentliches Recht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Seminar an der Juristischen Fakultät</b>	o Seminar an der Juristischen Fakultät (2 SWS)	3.-6.	30	330	360	12

*Module der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (Wahlpflichtmodule) – 12 Credits  
Es wird empfohlen entweder Europäisches Steuerrecht oder Rechnungswesen zu wählen.*

### **Europäisches Steuerrecht**

<b>Unternehmensbesteuerung*</b>	o Unternehmensbesteuerung (4 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Umsatzsteuer im Binnenmarkt*</b>	o Umsatzsteuer im Binnenmarkt (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ausgewählte Themen in European Taxation</b>	o Ausgewählte Themen in European Taxation (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Betriebswirtschaftliche Steuerlehre*</b>	o Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6

\* Fakultätsübergreifender Kurs im Sinne von § 5 a Abs. 6 S. 4 und § 5 b Abs. 6 S. 4 Studiengangsspezifische Ordnung.

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Fallstudienseminar "Internationale Steuerlehre"*</b>	o Fallstudienseminar "Internationale Steuerlehre (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Internationales Steuerrecht mit dem Schwerpunkt Doppelbesteuerungsabkommen und Europäisches Steuerrecht*</b>	o Internationales Steuerrecht mit dem Schwerpunkt Doppelbesteuerungsabkommen und Europäisches Steuerrecht (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Taxation in Europe*</b>	o Taxation in Europe (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b><u>Rechnungswesen</u></b>						
<b>HGB-Bilanzierung*</b>	o HGB-Bilanzierung (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>International Accounting*</b>	o International Accounting (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Seminar in Accounting</b>	o Seminar in Accounting (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Controlling</b>	o Controlling (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6

\* Fakultätsübergreifender Kurs im Sinne von § 5 a Abs. 6 S. 4 und § 5 b Abs. 6 S. 4 Studiengangsspezifische Ordnung.

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Business ethics and sustainability management</b>	o Business ethics and sustainability management (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6
<b>Ausgewählte Themen in Accounting</b>	o Ausgewählte Themen in Accounting (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Modulgruppe 4: Medienrecht und Marketing (36 Credits)</b>						
<i>Module der Juristischen Fakultät - 24 Credits</i>						
<b>a) Pflichtmodul</b>						
<b>Einführung in das Medienrecht</b>	o Einführung in das Medienrecht (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6
<b>b) Wahlpflichtmodule (mindestens 2 Module)</b>						
<b>Medienarbeitsrecht</b>	o Medienarbeitsrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Recht des geistigen Eigentums</b>	o Urheber-, Marken- und Titelrecht Teil 1 (2 SWS) o Urheber-, Marken- und Titelrecht Teil 2 (2 SWS) o Film-, Kino- und Musikrecht (1 SWS)	3.-6.	75	195	270	9

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Medienwirkung und -vertrieb</b>	o Medienwirkung (2 SWS) o Vertriebsrecht (1 SWS)	3.-6.	45	45	90	3
<b>Datenschutz- und Digitalrecht</b>	o Datenschutzrecht/Digitalrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Medienkartellrecht</b>	o Einführung in das Kartellrecht (Schwerpunkt Medien) (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Seminar an der Juristischen Fakultät zu einem Thema des Pflichtmoduls oder des anderen Wahlpflichtmoduls</b>	o Seminar an der Juristischen Fakultät zu einem Thema des Pflichtmoduls Einführung in das Medienrecht oder der Wahlpflichtmodule Medienarbeitsrecht, Recht des geistigen Eigentums, Medienwirkung und –vertrieb, Datenschutz- und Digitalrecht und Medienkartellrecht (2 SWS)	3.-6.	30	330	360	12
<b><i>c) ergänzende Module</i></b>						
<b>Europarecht</b>	o Europarecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Grundrechte</b>	o Grundkurs II Öffentliches Recht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Seminar an der Juristischen Fakultät</b>	o Seminar an der Juristischen Fakultät	3.-6.	30	330	360	12
<i>Module der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (Wahlpflichtmodule) – 12 Credits</i>						
<b>Marketing</b>	o Marketing (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Strategic Marketing</b>	o Strategic Marketing (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Seminar in Marketing</b>	o Seminar in Marketing (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ausgewählte Themen in Innovation &amp; Marketing (ggf. Seminar)</b>	o Ausgewählte Themen in Innovation & Marketing (ggf. Seminar) (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b><u>Außerfachliche und überfachliche Qualifikationen (Wahlpflicht, 27 Credits)</u></b>						
<b>Fremdsprache (12 Credits)</b>	o Englisch (Niveaustufe Europarat B2) (8 SWS)	1.-3.	120	240	360	12
<b>Softskills und Praktika (15 Credits, beliebig aufgeteilt)</b>	o Softskills und Praktika (15 Credits, beliebig aufgeteilt)	3.-6.			450	15

## Anlage 1b: Modulkatalog für die Studienvariante Wirtschaft und Recht (B. Sc.)

<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung (Pflicht, 72 Credits)</b>						
<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Internationales Management</b>	o Internationales Management (4 SWS)	1.	60	120	180	6
<b>Externes Rechnungswesen</b>	o Externes Rechnungswesen (4 SWS)	1.	60	120	180	6
<b>Produktion &amp; Logistik</b>	o Produktion & Logistik (4 SWS)	2.	60	120	180	6
<b>Internes Rechnungswesen</b>	o Internes Rechnungswesen (4 SWS)	2.	60	120	180	6
<b>Mathematik</b>	o Mathematik (4 SWS)	3.	60	120	180	6
<b>Finanzierung &amp; Investition</b>	o Finanzierung & Investition (4 SWS)	3.	60	120	180	6
<b>Unternehmensbesteuerung*</b>	o Unternehmensbesteuerung (4 SWS)	3.	60	120	180	6
<b>Mikroökonomie</b>	o Mikroökonomie (4 SWS)	4.	60	120	180	6

\* Fakultätsübergreifender Kurs im Sinne von § 5 a Abs. 6 S. 4 und § 5 b Abs. 6 S. 4 Studiengangsspezifische Ordnung.

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Statistik</b>	o Statistik (4 SWS)	4.	60	120	180	6
<b>Marketing</b>	o Marketing (3 SWS)	5.	45	135	180	6
<b>Makroökonomie</b>	o Makroökonomie (4 SWS)	5.	60	120	180	6
<b>Wirtschaftsinformatik</b>	o Wirtschaftsinformatik (4 SWS)	5.	60	120	180	6
<b>Juristische Grundlagenausbildung (Pflicht, 33 Credits)</b>						
<b>Grundlagen des Zivilrechts I</b>	o Grundkurs I Zivilrecht (6 SWS) o AG zum Grundkurs I Zivilrecht (2 SWS)	1.	120	240	360	12
<b>Grundlagen des Zivilrechts II</b>	o Grundkurs II Zivilrecht (4 SWS) o AG zum Grundkurs II Zivilrecht (2 SWS)	2.	90	180	270	9
<b>Einführung in das Öffentliche Recht</b>	o Einführung in das Öffentliche Recht (2 SWS)	2.	30	60	90	3
<b>Wirtschaftsrecht - Vertiefung</b>	o Individualarbeitsrecht (2 SWS) o Handelsrecht - Überblick (2 SWS) o Gesellschaftsrecht - Überblick (2 SWS)	3.	90	180	270	9

**Schwerpunktbildung (Wahlpflicht, 36 Credits) 1 von 3 Modulgruppen (§ 5b Absatz 6 Satz 2)**

Eine Modulgruppe ist zu wählen. Je Modulgruppe müssen 24 wirtschaftswissenschaftliche und 12 juristische Credits erworben werden. Weitere Informationen zu den Modulen finden Sie in den separat veröffentlichten [Modulbeschreibungen \(wiwi.europa-uni.de/Modulkatalog-Bachelor-WiR-SSO2020\)](http://wiwi.europa-uni.de/Modulkatalog-Bachelor-WiR-SSO2020).

**Modulgruppe 1: Management and Law (36 Credits)**

*Module der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät - 24 Credits*

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenzzeit in Stunden</b>	<b>Selbststudium in Stunden</b>	<b>Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS-Credits</b>
<b>Aktuelle Fragen zu den Themen "Personal, Arbeit und Management" Forschungsseminar</b>	o Aktuelle Fragen zu den Themen "Personal, Arbeit und Management" Forschungsseminar (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ausgewählte Themen in Management Process (ggf. Seminar)</b>	o Ausgewählte Themen in Management Process (ggf. Seminar) (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ausgewählte Themen in Innovation &amp; Marketing (ggf. Seminar)</b>	o Ausgewählte Themen in Innovation & Marketing (ggf. Seminar) (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Business Intelligence &amp; Data Management</b>	o Business Intelligence & Data Management (4 SWS)	3.-6.	60	120	180	6

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Entrepreneurship &amp; effectuation</b>	o Entrepreneurship & effectuation (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Introduction to Optimization Systems</b>	o Introduction to Optimization Systems (4 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Konzepte des Supply Chain Management</b>	o Konzepte des Supply Chain Management (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Leadership, Change, Culture</b>	o Leadership, Change, Culture (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>New Venture Creation: Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge (Seminar)</b>	o New Venture Creation: Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge (Seminar) (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6
<b>Operations und Supply Chain Management</b>	o Operations und Supply Chain Management (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Seminar: Current Issues in Management and Entrepreneurship Research</b>	o Seminar: Current Issues in Management and Entrepreneurship Research (4 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Seminar: Aktuelle Fragen des Internationalen Managements</b>	o Seminar: Aktuelle Fragen des Internationalen Managements (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Seminar: Einführung in die Unternehmensgründung / Businessplan</b>	o Seminar: Einführung in die Unternehmensgründung / Businessplan (5 SWS)	3.-6.	75	105	180	6

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Seminar aus Supply Chain Management</b>	o Seminar aus Supply Chain Management (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6
<b>Seminar in Marketing</b>	o Seminar in Marketing (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Strategic Marketing</b>	o Strategic Marketing (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Strategisches Management und Organi- sation</b>	o Strategisches Management und Organisation (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Internationales Innovationsmanage- ment</b>	o Internationales Innovationsmanagement (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Angewandte Statistik (Statistik 2)</b>	o Angewandte Statistik (Statistik 2) (4 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<p><i>Module der Juristischen Fakultät – 12 Credits</i>  <i>Es wird empfohlen, aus den sieben erstgenannten Modulen zu wählen.</i></p>						
<b>Kollektives Arbeitsrecht</b>	o Arbeitsrecht Vertiefung - Kollektives Arbeitsrecht (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6
<b>Recht des öffentlichen Dienstes</b>	o Öffentliches Dienstrecht (einschl. Personalvertretungsrecht) (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenzzeit in Stunden</b>	<b>Selbststudium in Stunden</b>	<b>Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS-Credits</b>
<b>Zivilprozessrecht I</b>	o Einführung in das Verfahrensrecht (1 SWS) o Zivilprozessrecht (2 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Medienarbeitsrecht</b>	o Medienarbeitsrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Internationales Wirtschafts- und Prozessrecht</b>	o Europäisches Internationales Zivilverfahrensrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Datenschutz- und Digitalrecht</b>	o Datenschutzrecht/Digitalrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Seminar zum Thema Compliance</b>	o Seminar zum Thema Compliance (2 SWS)	3.-6.	30	330	360	12
<b>Europarecht</b>	o Europarecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Schuldrecht und Mediation</b>	o Grundkurs IV Zivilrecht (2 SWS) o Konfliktlösung/Mediation oder Wirtschaftsmediation (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Sachenrecht</b>	o Grundkurs III Zivilrecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Übung im Zivilrecht</b>	o Übung im Zivilrecht (2 SWS)	3.-6.	30	240	270	9

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Zivilprozessrecht II</b>	o ZPO Vertiefung (2 SWS) o Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Einführung in das Medienrecht</b>	o Einführung in das Medienrecht (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6
<b>Recht des geistigen Eigentums</b>	o Urheber-, Marken- und Titelrecht Teil 1 (2 SWS) o Urheber-, Marken- und Titelrecht Teil 2 (2 SWS) o Film-, Kino- und Musikrecht (1 SWS)	3.-6.	75	195	270	9
<b>Medienwirkung und -vertrieb</b>	o Medienwirkung (2 SWS) o Vertriebsrecht (1 SWS)	3.-6.	45	45	90	3
<b>Medienkartellrecht</b>	o Einführung in das Kartellrecht (Schwerpunkt Medien) (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Modulgruppe 2: Finance, Accounting, Taxation and Law (36 Credits)</b>						
<i>Module der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät - 24 Credits</i>						
<b>Angewandte Kapitalmarkttheorie</b>	o Angewandte Kapitalmarkttheorie (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ausgewählte Themen in Accounting</b>	o Ausgewählte Themen in Accounting (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenzzeit in Stunden</b>	<b>Selbststudium in Stunden</b>	<b>Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS-Credits</b>
<b>Ausgewählte Themen in Domestic Taxation</b>	o Ausgewählte Themen in Domestic Taxation (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ausgewählte Themen in European Taxation</b>	o Ausgewählte Themen in European Taxation (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ausgewählte Themen in Finance</b>	o Ausgewählte Themen in Finance (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Betriebswirtschaftliche Steuerlehre*</b>	o Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Business ethics and sustainability management</b>	o Business ethics and sustainability management (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6
<b>Controlling</b>	o Controlling (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6
<b>Corporate Finance</b>	o Corporate Finance (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Fallstudienseminar "FACTs"</b>	o Fallstudienseminar "FACTs" (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Fallstudienseminar "Fußball, Bilanzen und Steuern"*</b>	o Fallstudienseminar "Fußball, Bilanzen und Steuern" (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6

\* Fakultätsübergreifender Kurs im Sinne von § 5 a Abs. 6 S. 4 und § 5 b Abs. 6 S. 4 Studiengangsspezifische Ordnung.

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenzzeit in Stunden</b>	<b>Selbststudium in Stunden</b>	<b>Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS-Credits</b>
<b>Fallstudienseminar "Internationale Steuerlehre"*</b>	o Fallstudienseminar "Internationale Steuerlehre" (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Fallstudienseminar "Umsatzsteuerrecht"*</b>	o Fallstudienseminar "Umsatzsteuerrecht" (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>HGB-Bilanzierung*</b>	o HGB-Bilanzierung (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>International Accounting*</b>	o International Accounting (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Internationales Steuerrecht mit dem Schwerpunkt Doppelbesteuerungsabkommen und Europäisches Steuerrecht*</b>	o Internationales Steuerrecht mit dem Schwerpunkt Doppelbesteuerungsabkommen und Europäisches Steuerrecht (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Kapitalmarkttheorie</b>	o Kapitalmarkttheorie (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Seminar Finanzwirtschaft</b>	o Seminar Finanzwirtschaft (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Seminar in Accounting</b>	o Seminar in Accounting (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6

---

\* Fakultätsübergreifender Kurs im Sinne von § 5 a Abs. 6 S. 4 und § 5 b Abs. 6 S. 4 Studiengangsspezifische Ordnung.

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenzzeit in Stunden</b>	<b>Selbststudium in Stunden</b>	<b>Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS-Credits</b>
<b>Seminar in Finance</b>	o Seminar in Finance (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Seminar in Sustainability Reporting</b>	o Seminar in Sustainability Reporting (4 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Seminar in Unternehmensbesteuerung*</b>	o Seminar in Unternehmensbesteuerung (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Steuerliche Verrechnungspreise*</b>	o Steuerliche Verrechnungspreise (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Tax Accounting (Steuerliche Erfolgsermittlung und Abgrenzung)*</b>	o Tax Accounting (Steuerliche Erfolgsermittlung und Abgrenzung) (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Taxation in Europe*</b>	o Taxation in Europe (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Umsatzsteuer im Binnenmarkt*</b>	o Umsatzsteuer im Binnenmarkt (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Unternehmensbewertung</b>	o Unternehmensbewertung (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Angewandte Statistik (Statistik 2)</b>	o Angewandte Statistik (Statistik 2) (4 SWS)	3.-6.	60	120	180	6

---

\* Fakultätsübergreifender Kurs im Sinne von § 5 a Abs. 6 S. 4 und § 5 b Abs. 6 S. 4 Studiengangsspezifische Ordnung.

*Module der Juristischen Fakultät – 12 Credits*

*Es wird empfohlen, aus den sechs erstgenannten Modulen zu wählen.*

<b>Gesellschaftsrecht Vertiefung</b>	o Handels- und Personengesellschaftsrecht (Vertiefung) (2 SWS) o Recht der Körperschaften (Vertiefung) (2 SWS)	4.-5.	60	120	180	6
<b>Europarecht</b>	o Europarecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Staatsorganisationsrecht</b>	o Grundkurs I Öffentliches Recht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	5.	90	180	270	9
<b>Schuldrecht und Mediation</b>	o Grundkurs IV Zivilrecht (2 SWS) o Konfliktlösung/Mediation oder Wirtschaftsmediation (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Sachenrecht</b>	o Grundkurs III Zivilrecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Seminar zum Thema Compliance</b>	o Seminar zum Thema Compliance (2 SWS)	3.-6.	30	330	360	12
<b>Übung im Zivilrecht</b>	o Übung im Zivilrecht (2 SWS)	3.-6.	30	240	270	9
<b>Zivilprozessrecht I</b>	o Einführung in das Verfahrensrecht (1 SWS) o Zivilprozessrecht (2 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Zivilprozessrecht II</b>	o ZPO Vertiefung (2 SWS) o Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Internationales Wirtschafts- und Pro- zessrecht</b>	o Europäisches Internationales Zivilverfahrensrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Versicherungsrecht</b>	o Sozialrecht (2 SWS) o Versicherungsrecht (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Modulgruppe 3: Economics and Law (36 Credits)</b>						
<i>Module der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät - 24 Credits</i>						
<b>Angewandte Statistik (Statistik 2)</b>	o Angewandte Statistik (Statistik 2) (4 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Applied Microeconomics</b>	o Applied Microeconomics (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ausgewählte Themen in European Eco- nomics</b>	o Ausgewählte Themen in European Economics (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ausgewählte Themen in Quantitative Methods</b>	o Ausgewählte Themen in Quantitative Methods (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Intermediate Macroeconomics</b>	o Intermediate Macroeconomics (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenzzeit in Stunden</b>	<b>Selbststudium in Stunden</b>	<b>Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS-Credits</b>
<b>International Monetary Economics</b>	o International Monetary Economics (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Internationale Umweltökonomie</b>	o Internationale Umweltökonomie (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Internationale Wirtschaftsbeziehungen</b>	o Internationale Wirtschaftsbeziehungen (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Ökonometrie</b>	o Ökonometrie (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Seminar: Analyse ökonomischer Zeitreihen</b>	o Seminar: Analyse ökonomischer Zeitreihen (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6
<b>Seminar: Analyse von Umweltprozessen</b>	o Seminar: Analyse von Umweltprozessen (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Seminar in Applied Economics</b>	o Seminar in Applied Economics (2 SWS)	3.-6.	30	150	180	6
<b>Topics in Applied Economics</b>	o Topics in Applied Economics (4 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Statistische Modelle</b>	o Statistische Modelle (4 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>The Economics of European Integration</b>	o The Economics of European Integration (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<b>Wettbewerbstheorie und Europäische Wettbewerbspolitik</b>	o Wettbewerbstheorie und Europäische Wettbewerbspolitik (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Zeitreihenanalyse</b>	o Zeitreihenanalyse (3 SWS)	3.-6.	45	135	180	6
<p><i>Module der Juristischen Fakultät – 12 Credits</i>  <i>Es wird empfohlen, insbesondere aus den beiden erstgenannten Modulen zu wählen.</i></p>						
<b>Internationales Wirtschafts- und Pro- zessrecht</b>	o Europäisches Internationales Zivilverfahrensrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Europarecht</b>	o Europarecht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Grundrechte</b>	o Grundkurs II Öffentliches Recht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b>Völkerrecht</b>	o Völkerrecht (2 SWS)	3.-6.	30	60	90	3
<b>Europäisches Verfassungsrecht</b>	o Europäischer und universeller Menschenrechtsschutz (2 SWS) o Europäisierung des deutschen Verwaltungs- und Verfassungs- rechts (2 SWS)	3.-6.	60	120	180	6
<b>Zivilprozessrecht I</b>	o Einführung in das Verfahrensrecht (1 SWS) o Zivilprozessrecht (2 SWS)	3.-6.	45	135	180	6

<b>Modul</b>	<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen (Präsenzstunden in SWS)</b>	<b>Semester</b>	<b>Präsenz- zeit in Stunden</b>	<b>Selbst- studium in Stun- den</b>	<b>Arbeits- aufwand (gesamt)</b>	<b>ECTS- Credits</b>
<b>Staatsorganisationsrecht</b>	o Grundkurs I Öffentliches Recht (4 SWS) o Arbeitsgemeinschaft (2 SWS)	3.-6.	90	180	270	9
<b><u>Außerfachliche und überfachliche Qualifikationen (Wahlpflicht, 27 Credits)</u></b>						
<b>Fremdsprache (12 Credits)</b>	o Englisch (Niveaustufe Europarat B2) (8 SWS)	1.-3.	120	240	360	12
<b>Softskills und Praktika (15 Credits, beliebig aufgeteilt)</b>	o Softskills und Praktika (15 Credits, beliebig aufgeteilt)	3.-6.			450	15

Anlage 2a: Studienverlaufsplan für die Studienvariante Recht und Wirtschaft (LL.B.) (SSO 2020) – **UNVERBINDLICH\*\***

1. SEMESTER (30 ECTS)	2. SEMESTER (30 ECTS)	3. SEMESTER (30 ECTS)	4. SEMESTER (30 ECTS)	5. SEMESTER (30 ECTS)	6. SEMESTER (30 ECTS)
<b>Juristische Grundlagenausbildung</b> <u>Grundlagen des Zivilrechts I</u> Grundkurs I Zivilrecht Vorlesung und AG (12 ECTS)	<b>Juristische Grundlagenausbildung</b> <u>Grundlagen des Zivilrechts II</u> Grundkurs II Zivilrecht Vorlesung und AG (9 ECTS)	<b>Juristische Grundlagenausbildung</b> <u>Grundlagen des Verwaltungsrechts</u> Grundkurs III Öffentliches Recht Vorlesung und AG (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>1. gewählte Modulgruppe</u> Jura- Pflichtmodul 1 (6 ECTS)	<b>Juristische Grundlagenausbildung</b> <u>Wirtschaftsrecht - Vertiefung II</u> Allg. Verwaltungsrecht II und Verwaltungsprozessrecht Wirtschaftsverwaltungsrecht <i>Vorlesungen</i> (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>1. gewählte Modulgruppe</u> Jura- ergänzendes Modul (6 ECTS)
	<b>Juristische Grundlagenausbildung</b> Einführung in das Öffentliche Recht Vorlesung (3 ECTS)	<b>Juristische Grundlagenausbildung</b> <u>Wirtschaftsrecht - Vertiefung I</u> Individualarbeitsrecht Handelsrecht Gesellschaftsrecht Vorlesungen (9 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>1. gewählte Modulgruppe</u> Jura- Wahlpflichtmodul 3 (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>2. gewählte Modulgruppe</u> Jura- ergänzendes Modul Seminar zur Vorbereitung der Bachelorarbeit ( <i>empfohlen</i> ) (12 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>2. gewählte Modulgruppe</u> Wiwi-Modul 2 (6 ECTS)
<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Internationales Management Vorlesung und Übung (6 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Internes Rechnungswesen Vorlesung und Übung (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>1. gewählte Modulgruppe</u> Jura- Wahlpflichtmodul 2 (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>2. gewählte Modulgruppe</u> Jura- Pflichtmodul 1 (6 ECTS)		<b>Außerfachliche und überfachliche Qualifikationen</b> Praktikum / Softskills (3 ECTS)
<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Externes Rechnungswesen Vorlesung und Übung (6 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Produktion & Logistik Vorlesung und Übung (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>1. gewählte Modulgruppe</u> Wiwi-Modul 1 (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>2. gewählte Modulgruppe</u> Jura- Wahlpflichtmodul 2 (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>1. gewählte Modulgruppe</u> Wiwi-Modul 2 (6 ECTS)	<b>Außerfachliche und überfachliche Qualifikationen</b> Praktikum / Softskills (3 ECTS)
<b>Außerfachliche und überfachliche Qualifikationen</b> Englisch (Europarat B2) (6 ECTS)	<b>Außerfachliche und überfachliche Qualifikationen</b> Englisch (Europarat B2) (6 ECTS)	<b>Außerfachliche und überfachliche Qualifikationen</b> Praktikum / Softskills (3 ECTS)	<b>Außerfachliche und überfachliche Qualifikationen</b> Praktikum / Softskills (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>2. gewählte Modulgruppe</u> Wiwi-Modul 1 (6 ECTS)	<b>Bachelorarbeit</b> (12 ECTS)

\* In der Schwerpunktbildung sind von vier Modulgruppen zwei Modulgruppen (je 24 ECTS für Jura-Veranstaltungen und je 12 ECTS für WiWi-Veranstaltungen) zu wählen.

\*\* § 5 Abs. 2 S. 1-2 SSO: Den Studierenden steht es frei, in welcher Reihenfolge sie die Studien- und Prüfungsleistungen ablegen. Die in den Modulbeschreibungen aufgeführten Angaben zum Turnus und zu ggf. bestehenden Zugangsvoraussetzungen der Module gilt es zu beachten.

Anlage 2b: Studienverlaufsplan für die Studienvariante Wirtschaft und Recht (B. Sc.) (SSO 2020) – **UNVERBINDLICH\*\***

1. SEMESTER (30 ECTS)	2. SEMESTER (30 ECTS)	3. SEMESTER (30 ECTS)	4. SEMESTER (30 ECTS)	5. SEMESTER (30 ECTS)	6. SEMESTER (30 ECTS)
<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Internationales Management <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Internes Rechnungswesen <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Finanzierung & Investition <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Mikroökonomie <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Marketing <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>Gewählte Modulgruppe</u> Wiwi-Modul 4 (6 ECTS)
<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Externes Rechnungswesen <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Produktion & Logistik <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Unternehmensbesteuerung <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Statistik <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Makroökonomie <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>Gewählte Modulgruppe</u> Jura-Modul 2 (6 ECTS)
<b>Juristische Grundlagenausbildung</b> <u>Grundlagen des Zivilrechts I</u> Grundkurs I Zivilrecht <i>Vorlesung und Methodik und AG</i> (12 ECTS)	<b>Juristische Grundlagenausbildung</b> <u>Grundlagen des Zivilrechts II</u> Grundkurs II Zivilrecht <i>Vorlesung und AG</i> (9 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Mathematik <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>Gewählte Modulgruppe</u> Wiwi-Modul 1 (6 ECTS)	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagenausbildung</b> Wirtschaftsinformatik <i>Vorlesung und Übung</i> (6 ECTS)	<b>Außer- und überfachliche Qualifikationen</b> Praktikum / Softskills (3 ECTS)
	<b>Juristische Grundlagenausbildung</b> Einführung in das Öffentliche Recht <i>Vorlesung</i> (3 ECTS)	<b>Juristische Grundlagenausbildung</b> <u>Wirtschaftsrecht - Vertiefung</u> Individualarbeitsrecht Handelsrecht Gesellschaftsrecht <i>Vorlesungen</i> (9 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>Gewählte Modulgruppe</u> Wiwi-Modul 2 (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>Gewählte Modulgruppe</u> Wiwi-Modul 3 Seminar zur Vorbereitung der Bachelorarbeit ( <i>empfohlen</i> ) (6 ECTS)	<b>Außer- und überfachliche Qualifikationen</b> Praktikum / Softskills (3 ECTS)
<b>Außer- und überfachliche Qualifikationen</b> Englisch (Europarat B2) (6 ECTS)	<b>Außer- und überfachliche Qualifikationen</b> Englisch (Europarat B2) (6 ECTS)	<b>Außer- und überfachliche Qualifikationen</b> Praktikum / Softskills (3 ECTS)	<b>Außer- und überfachliche Qualifikationen</b> Praktikum / Softskills (6 ECTS)	<b>Schwerpunktbildung*</b> <u>Gewählte Modulgruppe</u> Jura-Modul 1 (6 ECTS)	<b>Bachelorarbeit</b> (12 ECTS)

\* In der Schwerpunktbildung sind von vier Modulgruppen zwei Modulgruppen (je 24 ECTS für Jura-Veranstaltungen und je 12 ECTS für WiWi-Veranstaltungen) zu wählen.

\*\* § 5 Abs. 2 S. 1-2 SSO: Den Studierenden steht es frei, in welcher Reihenfolge sie die Studien- und Prüfungsleistungen ablegen. Die in den Modulbeschreibungen aufgeführten Angaben zum Turnus und zu ggf. bestehenden Zugangsvoraussetzungen der Module gilt es zu beachten.

**Anlage 3: Studienverlaufsvereinbarung nach § 20 Absatz 3 Satz 3 BbgHG**  
(gemäß § 6 in Verbindung mit § 6 Absatz 3 und 4 ASPO)

**Name:**

**Matrikelnummer:**

**Studiengang:** Recht und Wirtschaft |  
Wirtschaft und Recht

**angestrebter Abschluss:** Bachelor of Laws  
Bachelor of Science

**Abgeschlossene Fachsemester:**

**Bereits erbrachte,  
anrechenbare ECTS-Credits:**

**Fehlende ECTS-Credits:**

Weitere Planung:

Semester	Modul / Veranstaltung	zu erbringende ECTS-Credits

Individuelle Vereinbarungen zur Erreichung des Studienziels:

---

---

---

---

---

Hinweise:

Falls die in der obigen Studienverlaufsvereinbarung festgelegten Anforderungen bis zum festgesetzten Zeitpunkt in zu vertretender Weise nicht erfüllt werden, ist der Studierende gemäß § 14 Absatz 5 Satz 2 Ziffer 2 BbgHG zu exmatrikulieren.

Gemäß § 6 Absatz 4 der studiengangsspezifischen Ordnung ist im Falle von Krankheit als triftigem Grund diese mit amtsärztlichem Attest nachzuweisen. Dies gilt insbesondere für Anträge auf Rücktritt von einer Prüfung, die Verlängerung der Bearbeitungszeit von häuslichen Anfertigungen der Prüfungsleistung, insb. Seminararbeiten, sowie die Verlängerung der Bearbeitungszeit der Abschlussarbeit. Die Berücksichtigung sonstiger triftiger Gründe muss schriftlich und unter Vorlage entsprechender Nachweise beantragt werden.

Der Vereinbarung wird durch den/die Studierende/n und den/die Vorsitzende/n des Prüfungsausschusses zugestimmt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift  
Studierende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift  
Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

**Abgabe im Prüfungsamt (Dezernat für studentische Angelegenheiten) nach der Unterzeichnung!**